

Auch im Xseis wieder kein Glück

Der zur Historic Rallye Staatsmeisterschaft der OSK zählende Lauf von 24. bis 25. September 2010, wäre für Karl Wagner und Gerda Zauner die letzte entscheidende Möglichkeit gewesen, den dritten Rang im Gesamtklassement abzusichern. Vorneweg waren Josef Pointinger und Kris Rosenberger ja nicht mehr einzuholen und so galt es eben Stefan Reininger, Gerhard Openauer und Konrad Friesenegger auf Distanz zu halten. Der Martini-Look Porsche 911 war bestens vorbereitet und der Auftakt mit dem Nachtpiloten am Freitag verlief mit Rang 4 bei den Historischen auch recht vielversprechend. Im weiteren Verlauf der Rallye hielten Wagner/Zauner auch ihre Position im vorderen Bereich. Auf der Sonderprüfung 5 brach dann aber die Kupplung und das bedeutete auch leider das Aus.

Aufgrund des Ergebnisses in Admont, ist die Titelentscheidung zwischen Rosenberger und Pointinger auf den letzten Lauf im Waldviertel vertagt. Auch die theoretische Chance auf Rang Drei für das Ecurie Vienne - Duo besteht zwar noch, doch wird es sehr schwer werden, die in der Wertung vorgezogenen Friesenegger und Reininger noch einzuholen und abzufangen.